

Herre sancte petir, du den giwalt hest zigebin-
dinne unde zin bindinne, dine gnade svoch ich sun-
digv, dinis wegennis geron ich. Ich bite dich un-
wirdigu umbe alle mine sunde unde umbe alle mine
not unde mine angiste, da mite ich biuanguin bin
oft unde mir geginwartich sint. Ich bite dich,
herre sancte petir, dur die gnade, die got dir
tate, do er dich uon der erde zieinin menischin
gibildote, als er uns alle hat gitan, daz du mir
gnadest in allen novtin unde angistin, also got
dir tate, do er dich ime selbin ginande swestir
unde mvotir, frivnt, niet ein shalc. Hilf mir,
herre sancte petir, in allen notin unde angistin,
als unsir trehtin dir den giwalt hat gigebin. Ich
bite dich, herre sancte petir, dur die gnade, die
got ubir dich tate, do du sin uirlovgenotost in-
einir naht driestunt, unde din heilich herze mit
sere unde mit leide bivanguin wart umbe den tivrin
tot unsiris trehtins unde umbe die sunde, die du
hatost gitan; daz unsir trehtin virhangte uns zi-
troste, so wir uielin indie sunde. Nu irhuge,
herre sancte petir, vvie unsir trehtin zidir sprac,
do du in fragetost, wie dicke du in soltist vir-
lazin, die indie sunde givielin: do antwrte er dir
unde chat "Non dico tibi, petre, dimittendi sep-
ties, sed usque septuagies septies." Dur die gnade
so bite ich dich, unde manon dich dur den heiligin
namin des heiligin cristis, dinis liebun meistirs,
unde dur die sigenufte des heiligin crucis, da
allv div-cristinheit ane wart irlosit: in dien
gnadon so irlose mich uon allen minen sundon. Gi-
huge, herre sancte petir, der mandunge und des
trostis, da din heilich herze mite gifrovwit wart,
do unsir trehtin uon deme grabe irstvont unde dir
unde anderen sinen boton daz hiez chundin, daz er
zigalilea indaz lant fvore unde siv in da mit man-
dunge gisehin mvosin. Herre sancte petir, ich bite
dich dur die mandunge, der ich dich nu gimanit han,
daz du mir ziunsirme trehtine arne bote siest, daz